



Ὁ λόγος κρείττης τῆς ἐν τοῖς ὄυσιν ἀληθείας.

Sext. Empir. L. I. adv. Log. §. 89. p. 388.

ἢ δ' ἐνάργεια οὐκ ἔστιν αὐτάγκης πρὸς γνῶ-
σιν ἀληθοῦς. Id. ibid. §. 143. p. 401.

Angesehene Männer haben neulich die Frage wieder rege gemacht — was der eigentliche Grund menschlicher Erkenntnisse sey?

Der scharfsinnige Herr Geheimrath Jacobi behauptet — „eine unmittelbare Gewisheit, welche nicht allein keiner Gründe bedarf, sondern schlechterdings alle Gründe ausschliesst, und einzig und allein die mit dem vorgestellten Dinge übereinstimmende Vorstellung selbst ist.“ (1)

Das war wirklich viel versprochen, und es wäre wichtig einen so bequemen Weg zur Gewisheit kennen zu lernen! Ich nahm mir also vor

U

die

(1) Ueber Spinoza S. 162.